

WIE DIE NATUR:
IMMER EINEN
SCHRITT
VORAUSS.

SEIT 1921
windhager
DIE HEIZUNG
MIT DER ENERGIE VON MORGEN.

+ LANDES- FÖRDERUNG TIROL



Bis zu 9.000* Euro Förderungen sichern!

Was wird gefördert?

Gefördert wird im Rahmen der „Wohnhaussanierungs-Richtlinie“ der **Einbau** einer Heizlösung auf Basis **erneuerbarer Energie** (Pellets, Hackgut, Holz oder Wärmepumpe) in Höhe von 25% der Investitionskosten als Einmalzuschuss (Alternativ auch Annuitätzuschuss möglich). Zusätzlich gibt es einen **Bonus** von EUR 3.000, wenn dabei eine **fossiles Heizsystem** (Öl, Gas, Kohle, Koks) **getauscht** und **entsorgt** wird.

Fördervoraussetzungen:

- **Hauptwohnsitz** des Antragstellers.
- **Baubewilligung** ≥ 10 Jahre.
- **Geräteliste** in GET Datenbank.
- **Biomassekessel: Wirkungsgrad & Emissionsgrenzwerte** laut **WS-Richtlinie** des Landes.
- **Wärmepumpe:** muss die **EU-Ecolabel Werte** einhalten, die Vorlauftemperatur darf nicht über 40°C liegen sowie Strom-/Wärmegenerierung.

Förderantrag und weitere Förder-Details unter:

Amt der Tiroler Landesregierung

Abteilung Wohnbauförderung

Eduard-Wallnöfer-Platz 3

A-6020 Innsbruck

Telefon: +43 512 508 2732

E-Mail: wohnbaufoerderung@tirol.gv.at

[www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung/sanierung/
biomasseanlagen-waermepumpen/](http://www.tirol.gv.at/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung/sanierung/biomasseanlagen-waermepumpen/)

*) Annahme: Pelletskessel mit Invest von EUR 24.000, der einen fossilen Altkessel ersetzt!